**Pressemeldung – 25. Februar**

## **3 Allergie-Irrtümer im Fakten-Check zum Auftakt der Pollensaison**

Ist es die trockene Heizungsluft, eine Erkältung oder doch eine Allergie? Das Frühjahr, in dem alles zu blühen, grünen und sprießen beginnt, ist leider auch Auftakt der Pollensaison. Symptome wie **tränende Augen**, **juckende Nase** und/oder **Fließschnupfen** werden jedoch häufig nicht als allergische Reaktion erkannt und unwissentlich auf die leichte Schulter genommen.

Das Robert-Koch-Institut (RKI) davon aus, dass bei jedem vierten Kind oder Erwachsenen in Europa mindestens einmal im Leben eine Allergie diagnostiziert wird .1 Würden diese rechtzeitig korrekt behandelt, könnte Europa durchschnittlich 84 Milliarden Euro jährlich sparen. 2

## 1. „Es ist doch bloß ein Kitzeln in der Nase.“

Was zuerst harmlos klingt, kann ernsthafte Folgen haben: Neben häufigem Niesen gesellen sich meist eine rinnende oder verstopfte Nase sowie juckende und gereizte Augen hinzu. Viele Gräserpollenallergiker schlafen aufgrund ihrer Beschwerden schlecht, sind erschöpft und während der Pollensaison nicht voll leistungsfähig. Bleibt eine Pollenallergie über längere Zeit unerkannt, können zu einem anfänglichen Heuschnupfen bronchiale Symptome hinzukommen. Ein sogenannter Etagenwechsel findet statt, wobei die Beschwerden intensiver werden und von den oberen zu den unteren Atemwegen wandern. Aus einem Hustenreiz kann sich folglich Asthma entwickeln.

*„Handeln – informieren – nicht abwarten! Je besser man seine Allergien kennt, desto weniger leidet man. Frühzeitiges Erkennen ist so wichtig, um schwerere Krankheitsformen zu verhindern“,* rät **Prof. Dr. Karl-Christian Bergmann**,Vorsitzender Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Berlin.

## 2. „Selbst wenn ich erfahre, an einer Allergie zu leiden – ich kann ohnehin nichts dagegen tun.“

Ganz nach dem Motto „Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß“? Falsch – es gibt sogar drei Therapiemethoden, um seine Allergie in den Griff zu bekommen:

* Bei einer **Allergenkarenz** wird versucht, die Auslöser bestmöglich zu meiden. Der Pollenflugkalender gibt Auskunft, welche Gebiete heute besonders belastet sind. Entsprechend kann man sie meiden bzw. den Körper bewusst vor direktem Pollenkontakt schützen (Sonnenbrille, Hut). Zugegeben – bei den kleinen, durch den Wind weit verbreiteten Gräserpollen ist diese Variante schwer zur Gänze umsetzbar, erleichtern allerdings dennoch den Alltag.
* Nach der Allergiediagnose können je nach Schweregrad der Symptome **medikamentöse Sofortmaßnahmen** (z. B. Antihistaminika) für Linderung sorgen.

Die einzige Therapie, die nicht nur Symptome bekämpft, sondern die Ursache, ist eine **spezifische Immuntherapie**. Dabei werden dem Körper steigende Konzentrationen des Allergens verabreicht, um ihn langsam an das Allergen zu gewöhnen. Das Ziel ist es, die überschießende Immunreaktion zu minimieren und die Allergen-Toleranz zu erhöhen.

## 3. „Ich wurde bereits vor Jahren negativ auf Allergien getestet – meine Symptome müssen einen anderen Ursprung haben.“

Falsch – auch wenn Allergien in früheren Jahren kein Thema für Sie waren, können sie sich leider zu jedem Zeitpunkt in unserem Leben entwickeln – auch im höheren Alter. Die Ursachen, warum Allergien entstehen, sind bis heute nicht restlos geklärt. Bei Symptomen ist daher ein erneuter Allergietest ratsam.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| |  |  |  | | --- | --- | --- | | |  |  | | --- | --- | | |  | | --- | | igevia-Allergietest: Schnelle Klarheit – bequem von zu Hause aus Europas modernste und gleichzeitig komfortabelste Möglichkeit der Allergiediagnostik bietet der igevia-Allergietest für zu Hause. Er ermöglicht die präzise Testung auf 285 Allergene. Sie brauchen lediglich mithilfe des Test-Kits eine minimale Blutprobe aus einer Fingerkuppe entnehmen und kostenlos in unser Partnerlabor senden. Innerhalb weniger Tage erhalten Sie Ihre wissenschaftlich geprüften Ergebnisse und Gewissheit über Ihre Allergien. | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | |  |  |  | | --- | --- | --- | | |  | | --- | | igevia – Antworten für Ihre Gesundheit Mit dem Anspruch „Antworten für Ihre Gesundheit“ bietet igevia einen neuen Zugang zu fundierten Allergie-, Stoffwechsel- und Darmfloratests. Das Besondere: Sämtliche Tests können unkompliziert mit professionellen Test-Kits und klar formulierten Gebrauchsanweisungen sicher von zu Hause aus durchgeführt werden – ohne lange Wartezeiten im Labor, dafür im gewohnten Umfeld. Das Ziel ist, persönliches Gesundheitsmanagement so einfach wie möglich zu gestalten. | |  | | | |

**Bildmaterial**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  | igevia-Allergietest  Credit: Scientific DX GmbH  ↓ [PNG (hochauflösend)](https://a.storyblok.com/f/88809/1075x1876/93b451ee1d/igevia_packshot_allergietest_png-high_01.png) |

Weitere Bilder und Downloads unter [www.igevia.com/presse](http://www.igevia.com/presse)

**Kontakt**

Astrid Strasser

Content Manager

astrid.strasser@scientificdx.com

Tel.: +43 5 9907 705

www.igevia.com